

Der Klarinettenist Moritz Roelcke wurde 1991 in Brugg AG geboren. Mit sechs Jahren erhielt er den ersten Klarinettenunterricht an einer regionalen Musikschule bei Markus Ruffin. Bereits mit 11 Jahren wurde er Mitglied des Siggenthaler Jugendorchesters unter der Leitung von Marc Urech, der ihm 2007 als Klarinettenlehrer mit grosser Unterstützung ans *Zürcher Kunst- und Sportgymnasium Rämibühl* verhalf. In den darauffolgenden prägenden Jahren spielte Roelcke als Soloklarinettenist des Zürcher Jugendsinfonieorchesters Konzerttourneen in Japan, Argentinien, Italien und Südafrika. Während der Zeit am Rämibühl erhielt er Klarinettenunterricht am Konservatorium Zürich von Josias Just.

Mit der Höchstnote bestand Roelcke 2010 die Aufnahmeprüfung an die *Zürcher Hochschule der Künste* und absolvierte den *Bachelor of Arts*, wie auch den *Master of Performance* mit Auszeichnung bei Prof. Fabio Di Càsola. Zusätzlichen Unterricht erhielt er vom Soloklarinettenisten des Tonhalle-Orchesters Zürich, Felix Genner, der Soloklarinettenistin der Oper Zürich, Rita Meier und Bassklarinettenunterricht bei Bernhard Röthlisberger vom Berner Sinfonieorchester. Während des Studiums erhielt Roelcke die Praktikantenstelle im Berner Symphonie Orchester (Spielzeit 2014/15), ebenso im Orchester der Oper Zürich (Philharmonia). Derzeit absolviert er das Solistendiplom an der *Haute Ecole de Musique de Lausanne* beim französischen Klarinettenisten Pascal Moraguès.

Roelcke gewann zwischen 1999 und 2005 vier Mal den *Prix Rotary-Wettbewerb*, seit 2006 zwei Mal das Finale des *Schweizer Jugendmusik-Wettbewerbs*, den *Bärenreiter-Urtext-Preis*, zudem zwei Mal in Folge den *Prix Suisse*, woraufhin er von seiner Heimatgemeinde Remigen offiziell geehrt wurde.

Solistisch tritt Moritz Roelcke im In- und Ausland auf. Konzerte als Solist und Kammermusiker führen ihn regelmässig nach Japan, unter anderem in die *Suntory Concert Hall* in Tokio, zudem ins *Mueso Nacional De Arte* in Mexiko-Stadt, an den *Old Port* von Montreal, ins *Waterside Arts Center* in Manchester, in die *Ziedonis Concert Hall* in Riga, ins KKL Luzern, in die USA und nach Deutschland. Er ist regelmässiger Gast am internationalen Musikfestival *Musique Cordiale* bei Nizza. Solokonzerte folgten u.a. mit der dem Festivalorchester des Festivals *Musique Cordiale*, mit der *Jungen Philharmonie Karlsruhe*, dem *Orchester der Jugend Deutschland*, dem Hochschulorchester der ZHdK, dem *Siggenthaler Jugendorchester* und dem *Kammerorchester65* aus Wettingen. Zu den Highlights zählen die Aufführung des Duett-Concertinos von Richard Strauss mit dem Solofagottisten des Tonhalle-Orchesters Zürich, Matthias Racz und dem Orchester des Festivals *Herbst in der Helferei*, das Konzert als Solist mit dem Bündner Vokalensemble *incantanti* im KKL Luzern, sowie die Konzerte an der *Lenzburgiade* mit dem deutschen Klarinettenisten Wolfgang Meyer.

Roelcke ist Mitglied des *Sirius* Bläserquintetts, das er 2016 mitgründete. Kammermusikalische Auftritte spielte er mit dem *Carmina Quartett*, dem *Schweizer Oktett* und dem *Paul Klee Ensemble Bern*. Rege Zusammenarbeit pflegt er mit dem Pianisten Rolando Valdes, dem Gitarristen Pascal Ammann und mit der Cellistin Chiara Enderle, der künstlerischen Leiterin der Kammermusikreihe *Musik im Morgental* in Zürich.

Im Mai 2014 reiste Roelcke als Studentenvertreter der ZHdK zum Jubiläum „150 Jahre diplomatische Beziehungen Schweiz - Japan“ nach Tokyo und führte in der *Suntory Hall* mit dem Humboldt-Streichtrio Pendereckis Quartett Nr.1 auf.

Meisterkurse besuchte Roelcke bei den Klarinettenisten Jörg Widmann, François Benda, Martin Spangenberg und Michael Collins. Als Zuzüger arbeitet er mit dem Berner Symphonie Orchester, dem Musikkollegium Winterthur und dem Chaarts Ensemble Boswil.

Neben der klassischen Musik ist Roelcke äusserst aktiv in der Klezmer-Szene. Mit seinem Duo-Partner Pascal Ammann (*Klezmorim*) wurde er 2014 zum *ProArgoviaArtist* gewählt. Mit der Klezmer-Band *Cheibe Balagan* nahm er 2016 das Album *Der Nayer Mantl* auf, welches in der Schweiz und Japan sehr gute Rezensionen erhielt. Im Rahmen des Festivals *Musique Cordiale* trat Roelcke mehrmals mit dem bekannten Genfer Panflötisten Michel Tirabosco und seinem Klezmer-Trio *Bella Terra* auf.

Ab 2018 wird ihm das vom Aargauer Kuratorium finanzierte Atelier der *Fundaziun Nairs* bei Scuol (GR) zur Verfügung gestellt.